

„DIE AZOREN – GRÜNE INSELN IM BLAUEN MEER“

Das allseits beliebte „AZORENHOCH“ ist ganz bestimmt bekannter als die unvergleichlichen Azoreninseln zwischen Europa und Amerika. Die Inseln sind durch ozeanisch-subtropisches Klima geprägt, was sehr milde Winter und angenehme Sommer beschert. Abgelegen von den großen Kontinenten hat sich hier eine wunderschöne Natur gebildet, wie es Sie kaum noch einmal gibt. Entstanden durch Vulkane, welche heute noch aktiv sind, entsteht ein Mix von bunten Blumen, brodelnden Thermalaktivitäten und unvergesslichen Naturschönheiten. Die Menschen sind entspannt und herzlich. Gibt es doch auf einer Fläche von 2.351 km², 9 größere Inseln und viele kleinere unbewohnten Inseln. Es leben gerade einmal ca. 240.000 Einwohner auf den zu Portugal gehörenden Inseln. Hier können wir einzigartige Gegensätze auf kleinsten Entfernungen erleben. Viele Tiere und Pflanzen sind endemisch und nur hier zu Hause. Und schon nach kurzer Zeit hat man den Eindruck, dass hier die Uhren etwas anders gehen als im hektischen Deutschland. Kommen Sie mit auf eine wunderschöne Reise zu den Inseln mitten im Atlantik!

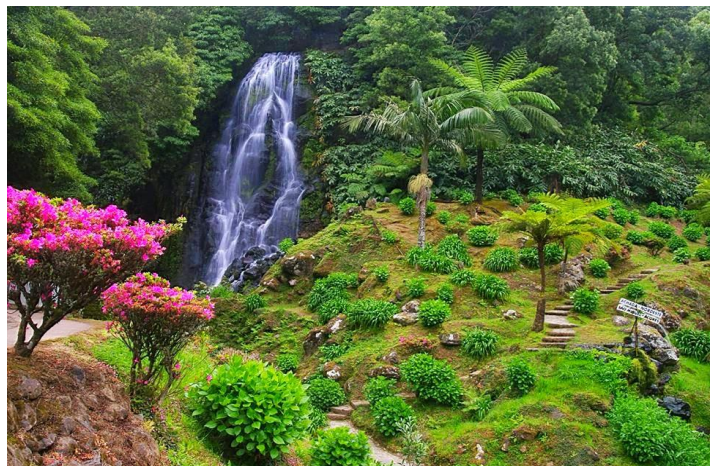
Reiseablauf

1. Tag: Anreise nach Ponta Delgada auf der Insel Sao Miguel

Wir holen Sie an der Haustüre ab und fahren mit dem Bus zum Flughafen. Ein kurzer Flug bringt uns nach Lissabon der Hauptstadt Portugals. Hier haben wir einen kurzen Aufenthalt, ehe der Flug über den Atlantik nach Ponta Delgada startet. Nach der Landung fahren wir in unser Hotel und haben genügend Zeit, um uns einzugewöhnen. Am Abend laden wir Sie zu unserer ersten Abendmahlzeit ein.

2. Tag: Der Norden Sao MIGUELS mit dem Dorf NORDESTE

Unsere Besichtigungstour starten wir in Richtung Norden, wo die steilen, teilweise fast senkrechten Meeressklippen bewundert werden können. Interessant ist die exotische Vegetation, mit der Klippen bewachsen sind. Auf unserer Fahrt halten wir an mehreren spektakulären Aussichtspunkten, wo Sie die Vielgestaltigkeit gut sehen können. Danach besuchen wir den Park Ribeira dos Caldeiros mit den alten Wassermühlen. Unsere Mittagspause machen wir im Dorf Nordeste. Am Nachmittag steht das Priolo Informationszentrum auf dem Plan. Der Priolo ist ein kleiner Vogel, welcher nur auf Sao Miguel vorkommt. Nachdem wir uns am Aussichtspunkt Santa Iria satt gesehen haben, endet unsere Tour auf einer Teeplantage mit Besichtigung der Teefabrik.



3. Tag: Furnas und der Botanische Garten Terra Nostra



Wir fahren zum Überwachungs- und Forschungszentrum am Furnassee. Hier nehmen wir an einem Nachhaltigkeitsprogramm teil, indem wir einen einheimischen Baum pflanzen. Die Anpflanzung einheimischer Bäume und Sträucher hilft, das ursprüngliche Ökosystem wiederherzustellen. Nun unternehmen wir eine kleine Wanderung zum See, wo wir beobachten können, wie die Töpfe des „Cozido“ aus dem dampfenden Untergrund geholt werden. Hier haben Sie 5 bis 6 Stunden lang gekocht. Wir spazieren zurück ins Tal, um in einem lokalen Restaurant diese Spezialität der Azoren zu probieren. Nach dieser schmackhaften Stärkung geht es zu den heißen Quellen und zum Thermalwasserzentrum. Dort finden Sie 32 verschiedene Arten von Wasser. Nun entdecken wir den Garten Terra Nostra, den schönsten Garten der Azoren. Vielleicht haben wir sogar die Möglichkeit in den Thermalquellen ein Bad zu nehmen. Auf der Rückfahrt zum Hotel stoppen wir noch am Aussichtspunkt „Pico do Ferro“ wo wir das Furnastal überblicken können.

4. Tag: Die Seen des Sete Cidades und der Ananas

Heute starten wir in das Tal der bunten Seen. Entlang der Bergstraße erreichen wir Carvao, wo wir eine kleine Strecke gehen müssen, um zum Aussichtspunkt zu gelangen. Doch die kleine Mühe lohnt sich, denn hier können wir die schmalste Stelle von Sao Miguel erkennen. Im Anschluss erreichen wir das Dorf Sete Cidades wo wir auch Zeit für eigene Erlebnisse und eine Mittagspause einlegen. Nun erklimmen wir mit dem Bus den berühmtesten Aussichtspunkt der Insel, den „Vista do Rei“. Was für ein

Blick auf das Tal von Sete Cidades und die blauen und grünen Seen. Das sind Farben, wie es Sie nur selten zu erleben gibt. Ich habe noch eine Ananasplantage versprochen, diese besuchen wir auf dem Rückweg nach Ponte Delgada.

5. Tag: Ausflug nach Lagoa do Fogo und dem Blick auf den Feuersee

Nach dem Frühstück Fahrt in Richtung Nordküste. Wir besuchen den so genannten "Feira de Santana", einen lokalen Bauernmarkt. Heute werden Sie im Restaurant des Bauernhofs Quinta dos Sabores zu Mittag essen, wo Sie in gemütlicher Atmosphäre die Produkte des Bauernhofs in Kombination mit hochwertigen Zutaten probieren können. Nach dem Mittagessen haben Sie die Möglichkeit, den Bauernhof zu besichtigen und mehr über die abwechslungsreiche Produktion von biologischem Gemüse zu erfahren. Nun fahren wir weiter in die Stadt Ribeira Grande, die für ihre typische Inselarchitektur bekannt ist. Anschließend geht es auf den Berg in 900 m Höhe, um die herrliche Aussicht auf den "Lagoa do Fogo", den Feuersee zu bewundern. Der Feuersee ist der einzige See der Insel, in dem Sie die Natur in ihrer ursprünglichsten Form erleben können.



6. Tag: Inselhauptstadt Ponta Delgada

Am Morgen besichtigen Sie die Quinta do Bom Despacho. Dieses Hotel besticht durch seine herrlichen weitläufigen Gärten und gepflegten Außenanlagen. Im Anschluss an die Tour besuchen Sie die Gruta do Carvão im westlichen Teil von Ponta Delgada. Dieses Naturwunder ist der längste Lavatunnel der Insel São Miguel. Er erstreckt sich über 1912 Meter und ist in vier separate Abschnitte unterteilt. Leider ist nur ein Teil dieser imposanten Höhle für Besucher freigegeben. Am Nachmittag Abfahrt in Richtung des Dorfes Fenais da Luz zur Besichtigung der Weinkellerei "Quinta da Jardinete". Dieses Weingut ist das älteste Weingut auf den Azoren, welches kommerziell Qualitätswein anbaut. Die Winzerfamilie erzählt Ihnen von der Wachstumsperiode der Reben, führt Sie durch das Weingut und erklärt Ihnen, wie die Trauben zu Wein verarbeitet werden. Natürlich können Sie die guten Tropfen bei einer Weinverkostung probieren.

7. Tag: Auf zu den Walen

Heute wollen wir uns auf das Wasser begeben. Durch die Abgeschiedenheit der Inselgruppe zwischen den Kontinenten Amerika und Europa besteht die Möglichkeit, Wale und Delphine gut zu beobachten. Ca. 20 verschiedene Wal- und Delphinarten kommen hier vor und können oft gesichtet werden. Diese Begegnung mit den Riesen der Meere wird sicher ein sehr beeindruckender Abschluss unserer Reise in die Weiten des Atlantiks werden. Nach diesem Erlebnis wird das gemeinsame Abschiedessen in einem lokalen Restaurant besonders gut schmecken.



8. Tag: Ponta Delgada - Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen, von der Insel der Hortensien, der schillernden Natur und der einfühlsamen Menschen. Es geht wieder nach Lissabon und weiter nach Deutschland. Am späten Abend werden wir dann wieder zu Hause im Erzgebirge ankommen.

Das haben wir für Sie Inklusive:

Haustürabholung zum Reisebus; Fahrt zum Flughafen und zurück; Flug nach Ponta Delgada und retour; 7 Übernachtungen im sehr guten Mittelklasse Hotel Talisman (oder gleichwertig) in Ponta Delgada im gemütlichen Doppelzimmer mit Bad, Dusche WC; 7 * Frühstück im Hotel; Begrüßungsabendessen im Hotel, Abschiedsabendessen in lokalem Restaurant; Alle Ausflüge inklusive Eintritte wie beschrieben, mit einheimischen deutsch sprechenden Reiseleiter; 2 Mittagessen auf den Ausflügen inklusive Getränke (bei einem Mittagessen zusätzlich Hauswein und Bier); Weinverkostung; Reiseleitung ab/bis Aue; Infomaterial, Kennenlernabend.

Reisetermin: 12.11. - 19.11.2023 Frühbucherpreis: 2.149,00. EURO

(Preis vorbehaltlich der Bestätigung der Flüge, bei Erhöhung des endgültigen Flugpreises muss dieser Mehrpreis auf den Reisepreis umgelegt werden)

Preis ab 01.05.2023

Einzelzimmer

Halbpensionsaufschlag 5 * Abendessen im Hotel

2.179,00 EURO

265,00 EURO

Auf Anfrage